

24.05.2015 – Nr. 5

# ADAC Mini Bike Cup: Turbulente Rennen beim Auslandsgastspiel im tschechischen Cheb

- Cleverer Sieg in der Nachwuchs-Klasse: Ondrej Vostatek profitiert
- Aufsteiger Freddie Heinrich dominiert weiter in der Einsteiger-Kategorie
- ADAC Pocket Bike Cup: Phillip Kastl holt den Doppelsieg

**Cheb (23. – 24. Mai 2015)**

**ADAC Mini Bike Cup: Nachwuchs**  
**ADAC Mini Bike Cup: Einsteiger**  
**ADAC Pocket Bike Cup**

**Sieger Rennen 1**  
Ondrej Vostatek  
Freddie Heinrich  
Phillip Kastl

**Sieger Rennen 2**  
Ondrej Vostatek  
Freddie Heinrich  
Phillip Kastl

Cheb. Bei sonnigen Wetterbedingungen startete für die Piloten des ADAC Mini Bike Cup und des ADAC Pocket Bike Cup an diesem Wochenende (23. - 24. Mai 2015) im tschechischen Cheb die dritte Runde der Saison 2015. Die Piloten des ADAC Mini Bike Cup fuhren Trainings und Rennen am Samstag auf der 1.202 Meter langen Strecke und ermittelten mit Ondrej Vostatek (10, Prague, CZE) und Freddie Heinrich (10, Lunzenau) ihre Sieger in Nachwuchs- und Einsteiger-Klasse. Im ADAC Pocket Bike Cup siegte Phillip Kastl (9, Neukirchen) am Sonntag auf einem gekürzten Streckenabschnitt von 800 Metern.

## Vostatek mit Strategie zum nächsten Doppelsieg in der Nachwuchs-Klasse

In einem spannenden ersten Lauf über 13 Runden konnte sich Ondrej Vostatek (10, Prague, CZE) mit cleverer Taktik gegen seine Verfolger behaupten. Obwohl sich Stepan Zuda (9, Liberec, CZE) ab Rennbeginn an der Spitze behaupten konnte, kam es in der vorletzten Runde zu einem harten Kampf zwischen dem Tschechen und seinen engsten Verfolgern Michal Bulik (9, Skalica, SVK) und Pole-Setter Vostatek.

Bulik passierte den Führenden, der seinem Gegner das Feld allerdings nicht überlassen wollte und kurz danach versuchte, wieder an Bulik vorbeizugehen. Dabei kollidierten beide Nachwuchspiloten und mussten ihr Rennen unverletzt, aber frühzeitig beenden. Vostatek, der geduldig hinter den beiden abgewartet hatte, erntete den Sieg im ersten Rennen.

Erst 12.273 Sekunden hinter dem cleveren Sieger folgte Kenny Koskinen (11, Huittinen, FIN) auf Platz zwei. Nicolas Czyba (10, Oelsnitz) fuhr als Dritter ins Ziel und komplettierte damit das Podest im ersten Rennen. Aaron Schäfer (13, Schorndorf-Buhlbronn) und Troy Bude (12, Pössneck) schnappten sich die letzten Plätze unter den Top-Fünf.

Der zweite Lauf lag komplett in den Händen des Pole-Setters. Vostatek legte einen Start-Ziel-Sieg hin und sah die schwarz-weiß-karierte Flagge 9.571 Sekunden vor dem Zweitplatzierten Marvin Siebdrath (11, Wildenfels). Zuda sicherte sich den dritten Rang, während Czyba und Noel Cosic (12, Hainburg) auf den Plätzen vier und fünf im Ziel ankamen. Vostatek führt in der Gesamtwertung mit 150 Punkten deutlich vor seinem engsten Verfolger Czyba (79 Punkte) und Bulik (76 Punkte).

## Ondrej Vostatek (1./1., 10 Jahre, Prague, CZE):

„Die Strecke in Cheb ist eine der schönsten im gesamten Kalender und für mich auch eine Art Heimrennen. Im ersten Rennen bin ich zwar von der Pole gestartet, aber kam schlecht weg und lag in der ersten Kurve nur an vierter Position. Später konnte ich mich auf Position drei nach vorne arbeiten, aber es war schwierig, an den anderen vorbeizukommen. Als Michal und Stepan

ADAC Mini Bike Cup:



ADAC Pocket Bike Cup:



## Presse-Information

---

gestürzt sind, konnte ich die Spitze übernehmen. Im zweiten Lauf haben wir die Abstimmung vom Motorrad noch etwas verbessert und das hat so gut funktioniert, dass ich den anderen von Anfang an davonfahren konnte. Ich bin wirklich glücklich, dass ich wieder 50 Punkte mitnehmen konnte. Mein Ziel in diesem Jahr ist es, den Titel zu gewinnen, aber die Meisterschaft ist sehr lang und meine Gegner sind stark. Ich glaube aber trotzdem, dass ich es schaffen kann.“

### **Einstelger-Klasse: Heinrich ist nicht zu stoppen**

Nachdem sich David Kuban (13, Brno, CZE) mit einer schnellsten Qualifying-Runde von 1:06.170 Minuten die Pole Position für beide Rennen der Einstelger-Klasse sichern konnte, musste er sich im ersten Lauf bereits mit dem zweiten Rang zufrieden geben. Der Sieg ging nach elf hart umkämpften Runden an Freddie Heinrich (10, Lunzenau).

Kuban konnte lange mit dem talentierten Aufsteiger aus dem ADAC Pocket Bike Cup mithalten und fuhr nur 1.522 Sekunden hinter Heinrich auf Position zwei ins Ziel. Lee Doti (13, Eggersriet, SUI) sicherte sich als Dritter den letzten Platz auf dem Podest. Mike Schorpp (12, Bergatreute) und Jonas Kocourek (8, Dolni Loucky, CZE) folgten auf den Plätzen vier und fünf.

Im zweiten Rennen übernahm Heinrich erneut direkt nach dem Start die Spitze, doch Pole-Setter Kuban ließ nicht locker. Drei Runden vor Rennende ging der Tscheche in Führung, bis sich Heinrich in der letzten Runde erneut an Kuban vorbei bremste und damit den sechsten Sieg im sechsten Rennen feierte. Kuban kam nur 0.323 Sekunden hinter dem Spitzenreiter als Zweiter an. Doti schnappte sich erneut den letzten Podestplatz, während Schorpp und Justin Hänse (12, Harth-Pöllnitz) die Top-Fünf komplettierten. In der Gesamtwertung liegt Heinrich nach der dritten Veranstaltung 2015 mit 150 Punkten deutlich vor Kuban mit 103 und Florian Weiß (10, Schwabmünchen) mit 88 Punkten.

### **Freddie Heinrich (1./1., 10 Jahre, Lunzenau):**

„Für mich lief die ganze Veranstaltung wieder richtig gut. Ich fühlte mich von Anfang an auf der Strecke wohl, hatte hier aber auch schon trainiert. Im ersten Rennen hatte ich einen guten Start und lag schon in der ersten Kurve vor David, der von der Pole Position gestartet war. Diese Position konnte ich bis ins Ziel gegen ihn verteidigen. Am Rennende gelang es mir sogar, einen kleinen Vorsprung auf David herauszufahren. Das zweite Rennen begann wie das erste mit einem sehr guten Start und der Führung in der ersten Kurve. Dieses Mal blieb David aber richtig nah dran. Drei Runden vor Rennende passierte er mich und ich kämpfte hinter ihm, um noch eine Chance auf den Sieg zu haben. Erst in der letzten Runde wagte ich einen Angriff, der glücklicherweise gleich geklappt hat. Dieses Rennen war ziemlich schwierig, aber am Ende lief es einfach perfekt für mich. Ich freue mich sehr über diesen erneuten Doppelsieg. Ich hoffe, dass es genau so weitergeht.“

### **Kastl holt im ADAC Pocket Bike Cup auf**

Im ADAC Pocket Bike Cup konnte sich Phillip Kastl (9, Neukirchen) am Sonntag die Pole Position vor den beiden zehn Runden langen Rennen sichern. Der Neunjährige kontrollierte später auch das Renngeschehen im ersten Lauf und gewann 1.778 Sekunden vor Dustin Schneider (8, Adorf/Vogtland). Lennox Lehmann (9, Dresden), Jannik Jöst (8, Offenbach) und Parez Sabri (8, Lübbecke) komplettierten die Top-Fünf im ersten Rennen.

Kastl dominierte etwas später auch den zweiten Lauf und gewann nach zehn Runden mit großem Vorsprung von 6.424 Sekunden vor Schneider. Lehmann sicherte sich Rang drei und damit den letzten Platz auf dem Podium. Sabri folgte auf Position vier vor Jöst. In der Gesamtwertung liegt Schneider nach drei von sieben Veranstaltungen mit 135 Punkten weiter an der Spitze. Kastl konnte mit seinem Doppelsieg aber Boden gutmachen und belegt mit 128 Punkten die zweite Position.

## Presse-Information

---

### Pressekontakt

#### **ADAC Mini Bike Cup**

Maria Pohlmann, adrivo Sportpresse GmbH

Tel.: +49 (0) 89 189 659 260, Mobil: +49 (0) 152 299 30759, E-Mail: [adac@adrivo.com](mailto:adac@adrivo.com)

#### **ADAC e.V.**

Kay-Oliver Langendorff, Leiter Motorsport- und Klassik-Kommunikation

Tel.: +49 (0) 89 7676 6936, Mobil: +49 (0) 171 555 5936, E-Mail: [kay.langendorff@adac.de](mailto:kay.langendorff@adac.de)

[www.adac.de/motorsport](http://www.adac.de/motorsport)